

7. Juli 2020

Bereits mehr als eine halbe Milliarde Euro für Kurzarbeitsbeihilfe in NÖ ausgezahlt

LR Eichtinger/Hergovich: Weiterhin positive Signale vom Arbeitsmarkt

Der Rückbau der Arbeitslosigkeit in Niederösterreich hat sich auch Anfang Juli fortgesetzt: Per 6. Juli waren in Niederösterreich 62.278 Personen arbeitslos vorgemerkt. Gegenüber der Vorwoche ist die Arbeitslosigkeit somit um weitere 2,9 Prozent oder 1.887 Jobsuchende gesunken. Gegenüber Mitte März – dem Ausbruch der Corona-Krise – beträgt das Plus an arbeitslosen Personen in Niederösterreich allerdings 8.819 Jobsuchende oder 16,5 Prozent.

„Der stetige Rückgang der Arbeitslosigkeit in Niederösterreich ist erfreulich. Wir müssen mehr denn je alles daransetzen, dass Jobsuchende rasch wieder in Beschäftigung kommen, um steigende Langzeitarbeitslosigkeit möglichst zu vermeiden“, so der für den Arbeitsmarkt zuständige Landesrat Martin Eichtinger und AMS NÖ-Landesgeschäftsführer Sven Hergovich.

Per 6. Juli hat das AMS NÖ insgesamt 22.101 Kurzarbeitsanträge genehmigt, 3.485 davon betrafen Verlängerungsanträge. Rund 503 Millionen Euro wurden für Kurzarbeitsbeihilfen an Unternehmen in Niederösterreich bis dato ausgezahlt.

Nähere Informationen: Büro LR Eichtinger, Mag. Stefan Kaiser, Telefon 02742/9005-13443, E-Mail stefan.kaiser@noel.gv.at